



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND e.V.

Deutscher SchützenBund e.V.
Bundesausschuss Bogensport
-Techn. Kommission-

Sabrina Steffens
Asterweg 3
34225 Baunatal

Telefon: 05601-9689768
E-Mail: Sabrina.Steffens@gmx.de

21. November 2017

An alle Kampfrichter A -Bogen-

Themen in diesem Newsletter:

1. Neue Kampfrichter-Westen
2. Themen Fortbildung Kampfrichter A Bogen (Teil 1)
3. Neue Position im DSB und Wahlen BA/TK Bogen
4. Neue Verantwortliche für die Vergabe von Arrowheads, Sternen und Scheibennadeln
5. Weltcup in Berlin 2017
6. Deutsche Meisterschaft im Freien Hallbergmoos

Hallo liebe Kampfrichter!

Dieses wird der letzte Newsletter für dieses Jahr sein, dafür wird er etwas umfangreicher ausfallen. Ich möchte insbesondere einen Überblick über das geben, was wir im Oktober auf der Fortbildung besprochen haben. Außerdem möchte ich Euch ein paar Erfahrungsberichte unserer Kampfrichter vom Weltcup in Berlin nicht vorenthalten. Die Einsatzabfrage für das nächste Jahr habt Ihr hoffentlich alle erhalten: Bitte gebt mir bis zum 28.11. eine Rückmeldung, auch wenn Ihr keinen Einsatzwunsch habt! Ich bin ja ganz erfreut, wow, nicht mal einen Tag nach Versenden habe ich schon 12 Rückmeldungen erhalten! Ihr seid ja richtig motiviert! ☺

Ich wünsche Euch eine schöne Wintersaison!

Eure Sabrina

1. Neue Kampfrichter-Westen

Entgegen meiner letzten Info werden die neuen KR-Westen vom DSB nun doch per Post versendet und Ihr werdet alle in nächster Zeit Eure Westen inklusive Rechnung per Post erhalten!

2. Themen Fortbildung Kampfrichter A Bogen (Teil 1)

Am 14./15. Oktober fand die diesjährige Kampfrichter A-Fortbildung in Wiesbaden statt. Es haben 40 Kampfrichter teilgenommen und es war ein sehr schönes sowie diskussions- und ergebnisreiches Wochenende! Im Folgenden möchte ich Euch einen Überblick über die Hauptthemen sowie Ergebnisse geben, damit wir im kommenden Sportjahr alle auf dem gleichen Kenntnisstand sind. Der zweite Teil (Feldbogen und 3D) wird dann im nächsten Newsletter behandelt.

Deutsche Meisterschaft im Freien ab 2018

Im nächsten Sportjahr wird die Deutsche Meisterschaft im Freien in Wiesbaden stattfinden. Das alternierende Schießen, wie es in diesem Sommer zum ersten Mal in den Final-Matches praktiziert wurde, wird weiterhin durchgeführt werden. Als kleine Motivation hat der Geschäftsführer des DSB, Jörg Brokamp, bei der Sitzung des Bundesausschusses Bogen mitgeteilt, dass der DSB an einem Projekt von ARD und ZDF, das sich „Wochenende der Deutschen Meisterschaften“ nennt, teilnehmen darf. ARD und ZDF werden an einem Wochenende im Sommer abwechselnd von verschiedenen Deutschen Meisterschaften unterschiedlicher Sportarten berichten, die mehr in das Interesse der Öffentlichkeit gerückt werden sollen. Das bedeutet, dass bei unserer Deutschen Meisterschaft ARD und ZDF anwesend sein werden und Ausschnitte live im Deutschen Fernsehen zu sehen sein werden! Dies soll Euch auf der anderen Seite natürlich auch nicht abschrecken. Wenn Ihr zwar als Kampfrichter bei der Deutschen Meisterschaft dabei sein möchtet, jedoch nicht für die Finalmatches eingeteilt werden möchtet, ist das auch kein Problem.

Neues Format Deutsche Meisterschaften Feldbogen und 3D

Da der DSB kaum noch Ausrichter für Parcoure mit 48 Scheiben/Zielen findet, wird das Format für die Deutschen Meisterschaften 2018 wie folgt geändert:

Wettkampfprogramm Feldbogen: Nur noch eine Feldbogenrunde, also 24 Scheiben.

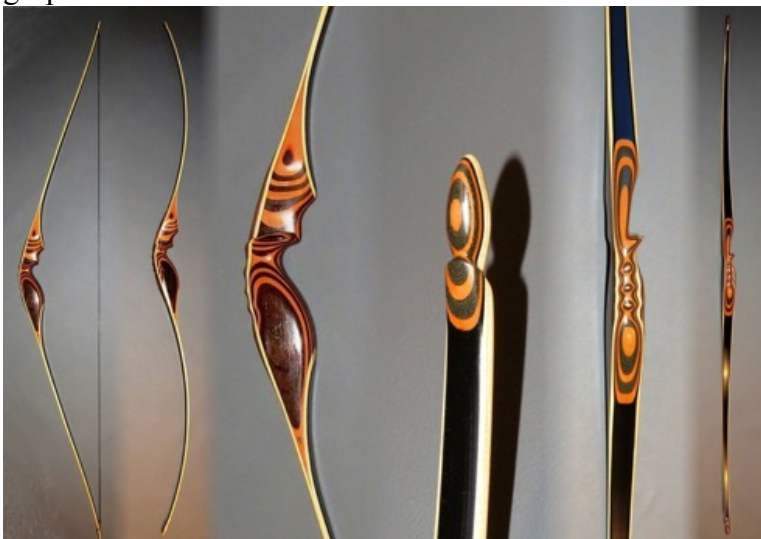
Wettkampfprogramm 3D: Nur noch eine 3D-Runde, also 24 Tierziele.

Für uns Kampfrichter ändert sich nichts, da die Meisterschaft nach wie vor an zwei Tagen stattfindet.

Für die kommenden Sportjahre bleibt abzuwarten, wie die Entwicklung sein wird.

Hybridbogen

Ein Hybridbogen ist eine Mischung aus Recurve- und Langbogen. Im ungespannten Zustand hat er einen Reflex, sieht also aus wie ein Recurvebogen, im gespannten Zustand jedoch sind viele Hybridbögen nicht von einem Langbogen zu unterscheiden. Ein Hybridbogen wird also wie ein Langbogen behandelt und ist in der Langbogenklasse zugelassen, vorausgesetzt, er erfüllt die Maße bezüglich der Länge (150 cm für Frauen und 160 cm für Männer) und die Sehne berührt im gespannten Zustand nichts anderes als die Sehnenocken.



Smart Riser

Hierbei handelt es sich um ein ölgedämpftes Mittelstück. Es gibt eine Interpretation der WA, die besagt, dass dieser Bogen in der Blankbogenklasse nicht zugelassen ist.



Beiter Korntunneleinsatz

Beiter hat verschiedene Korntunneleinsätze auf dem Markt, und der folgende ist bei allen Meisterschaften des DSB für Recurve nicht zugelassen:



Compound-Visiere

a. Peep Elimination

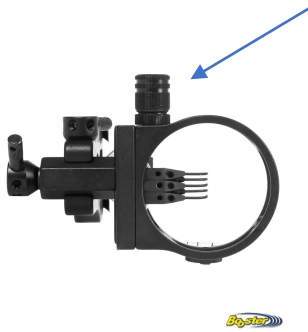
Es kam die Frage auf, was „Peep Elimination“-Visiere sind (siehe Sportordnung Punkt 6.2.2.2.5 und 6.7.9.8). Hierbei handelt es sich um Visiere, die so funktionieren wie Kimme und Korn bei den Kugeldisziplinen. Hier ein Beispiel:



Korn

Kimme

b. mit Beleuchtung



Dies ist nur eines der vielen Beispiele für ein Visier mit Beleuchtung. An dem Rädchen oben kann man drehen, um die Beleuchtung einzuschalten. Dieses Hilfsmittel ist verboten, da es elektrisch ist! Bitte achtet bei der Bogenkontrolle also immer darauf, ob an irgendeiner Stelle des Visiers so etwas vorhanden ist!

c. mit holographischer Einspiegelung



Diese Visierpunkte sieht man bei normalem Ansehen des Scopes nicht, sondern nur aus einem bestimmten Winkel. Bitte achtet darauf bei der Bogenkontrolle für Feldbogen und 3D, da auf unbekanntem Entfernungen ja nur ein Zielpunkt erlaubt ist!

Blankbogen-Gewicht



Dieses Gewicht ist aufschraubbar. Man kann es befüllen, z.B. mit Sand oder Bleikugeln. Befüllt man es nicht vollständig, wirkt es wie ein Dämpfer, was für Blankbogen nicht erlaubt ist. Unser Ansatz, mit diesem Gewicht umzugehen:
Zulässig ist es nur, wenn es vollständig gefüllt oder vollständig leer ist.

Mittelteil Gillo G1 Blankbogen



Links sieht man das Mittelteil mit Abdeckung. Unter dieser Abdeckung kann man Gewichte einsetzen, jedoch anstatt der Gewichte auch Dämpfer. Aus diesem Grund lassen wir, wenn wir bei der Bogenkontrolle einen Bogen mit dieser Abdeckung sehen, diese Abdeckung abschrauben, um zu sehen, was sich darunter befindet.

Arrowheads

Die Frage: Kann man bei einem 2-Tages-Arrowhead-Turnier lediglich ein Arrowhead für 48 Scheiben beantragen oder auch für 24 Scheiben, da man ja an einem Tag 24 Scheiben schießt und am nächsten Tag ebenfalls 24 Scheiben (die Tabelle für die relevanten Ringzahlen sind zu finden in den WA-Regeln, Buch 2, Kapitel 6). Die Antwort lautet: Es ist abhängig davon, was im WA-Kalender eingetragen ist, also wie das Turnier bei der WA angemeldet ist. Ist es als 2x 1-Tages-Turnier eingetragen, kann man nur das Arrowhead für 24 Scheiben beantragen (pro Tag eins). Ist es als 2-Tages-Turnier angemeldet, kann man nur das Arrowhead für 48 Scheiben beantragen.

3. Neue Position im DSB und Wahlen BA/TK Bogen

Bei seiner Gesamtvorstandssitzung im August hat der DSB eine neue Referentenposition geschaffen: Um den Weg, die Disziplin Bogen im DSB zu stärken, weiterzugehen, gibt es nun neben dem Bundesreferenten Kampfrichterwesen Kugeldisziplinen (Norbert Czapalla) den Bundesreferenten Kampfrichterwesen Bogen! Der DSB hat mich in diese Position berufen und ich freue mich, Euch in dieser Position beim DSB vertreten zu dürfen!

Außerdem wurden bei der letzten Sitzung des Bundesausschusses Bogen die Positionen der Technischen Kommission Bogen sowie des Bundessportleiters Bogen neu gewählt. Alles bleibt beim Alten: Klaus Lindau wurde erneut zum Bundessportleiter Bogen gewählt und Simone Schönemann, Werner Eismar und ich wurden in die Technische Kommission Bogen gewählt. Außerdem wurde Jörg Gras vom Vizepräsidenten Sport Gerhard Furnier als zusätzliches Mitglied in die Technische Kommission Bogen berufen.

4. Neue Verantwortliche für die Vergabe von Arrowheads, Sternen und Scheibennadeln

Wie Ihr ja bereits erfahren habt, wird Dr. Udo Langweige zum Ende dieses Jahres diese Position abgeben. Wir danken ihm sehr für 17 Jahre hervorragende Arbeit!!! Seine Nachfolgerin wird Brigitte Löchelt, eine unserer Kampfrichterinnen A im DSB! Wir wünschen ihr viel Spaß und gutes Gelingen bei ihrer neuen Aufgabe!

5. Weltcup in Berlin 2017

Anbei in einer separaten Datei nun die Erfahrungsberichte einiger unserer Kampfrichter, frei nach dem Motto: Mittendrin statt nur dabei! Viel Spaß beim Lesen!

6. Deutsche Meisterschaft im Freien Hallbergmoos

Auf der diesjährigen Deutschen Meisterschaft im Freien wurden zum ersten Mal die Final-Matches alternierend geschossen. Ich habe Euch im 2. Newsletter für dieses Jahr bereits erklärt, wie das alternierende Schießen funktioniert. Unsere Kampfrichter hatten nur eine kurze Übungsphase auf der Deutschen Meisterschaft, haben die Feuerprobe trotzdem mit Bravour gemeistert!

Für alle, die nicht bei der DM waren und auch nicht auf der Fortbildung, aber trotzdem an den Deutschen Meisterschaften im nächsten Jahr teilnehmen möchten, wird es vor Ort eine Einweisung zum neuen Format mit Generalprobe geben!



Liebe Grüße,
Sabrina Steffens
TK Bogen